***Ein Radioreporter ruft Jugendliche an. Er will wissen, was sie mit ihrem Taschengeld machen.***

**Interview I**

* Hallo! Wer ist am Telefon?
* Hallo! Ich heiße Heidi Neckermann und ich wohne in Hannover.
* Wie alt bist du?
* Ich bin fünfzehn Jahre alt.
* Bekommst du Taschengeld?
* Ja, ich bekomme jede Woche 10€ von meinen Eltern.
* Reicht das Geld?
* Ja, das Geld reicht.
* Was kaufst du mit dem Taschengeld?
* Meistens kaufe ich viele Bonbons und eine Prepaidkarte für mein Handy..
* Bezahlst du auch Kleidung?
* Nein, ich bezahle keine Kleidung.
* Danke für deinen Anruf. Auf Wiederhören.
* Auf Wiederhören.

**Interview II**

* Guten Tag! Wer bist du?
* Ich bin Annette.
* Wie alt bist du?
* Ich bin dreizehn Jahre alt.
* Bekommst du viel Taschengeld?
* Ja, ich kriege 80€ im Monat von meinen Eltern.
* Kaufst du auch Klamotten von dem Geld?
* Nein, ich kaufe keine Klamotten von dem Geld. Meine Klamotten bezahlen meine Eltern.
* Was machst du mit dem Geld?
* Ja, hm, was mache ich mit dem Geld? Das ist eine gute Frage.
* Du musst doch wissen, was du mit so viel Geld machst.
* Ja, es ist viel Geld. aber es ist nie genug. Ach ja, ich kaufe viele Süßigkeiten und ich bezahle mein Handy von dem Geld. Ja und fünf Euro spare ich für die Klassenreise. Wir machen in der achten Klasse eine Skireise nach Südtirol. Da brauche ich viel Taschengeld.
* Na toll, das ist sehr interessant. Vielen Dank für deinen Anruf. Auf Wiederhören.
* Auf Wiederhören.

**Interview III**

* Hallo.
* Auch hallo.
* Bekommst du Taschengeld?
* Nein, ich bekomme kein Taschengeld. Ich bin dreiundvierzig Jahre alt. Ich habe zwei Kinder. Sie sind acht und zwölf Jahre alt.
* Bekommen die Kinder Taschengeld?
* Nein, sie bekommen kein Taschengeld. Ich bezahle alles.
* Oh, das wundert mich.
* Ja, ich bin sicher, Kinder brauchen kein Taschengeld. Ich kaufe immer gesunde Lebensmittel. Im Frühling kaufe ich viele Erdbeeren und im Herbst kaufe ich Äpfel. Am Morgen bereite ich ein gesundes Frühstück vor. Schinken und Wurst kaufe ich selten. Das ist nicht so lecker. Aber meine Kinder lieben Pizza und Döner. Das ist ungesund. Aber ich erlaube es trotzdem.
* Kaufen Sie auch Hähnchen und Pommes.
* Ja, aber ganz selten. Gemüse und Obst bevorzuge ich.
* Danke, das war ein interessantes Gespräch. Auf Wiederhören.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Interview I**Wie alt ist die Anruferin?Bekommt sie Taschengeld?Wie viel Taschengeld bekommt sie?Reicht das Taschengeld?Bezahlt sie auch Kleidung | **Interviewe II**Bekommt die Anruferin Taschengeld?Wie viel Taschengeld bekommt sie im Monat?Kauft sie auch Klamotten von dem Geld?Was bezahlt sie von dem Geld? | **Interview III**Wie alt ist die Anruferin?Hat sie Kinder?Wie viele Kinder hat sie?Bekommen die Kinder Taschengeld?Was kauft sie im Frühling?Was kauft sie im Herbst?Essen die Kinder Pizza und Döner?Was bevorzugt sie? |

|  |  |
| --- | --- |
| **das Nomen, die Nomen** | **nouns** |
| das Taschengeld , die Taschengelder | pocketmoney |
| die Schokolade , die Schokoladen *( selten)* | chokolate |
| das Eis | ice. cream |
| die Kleidung, dieKleidungen | clothes |
| die Klamotten(Pl) ugs | clothes |
| der Kaugummi, die Kaugummis | chewing gum |
| das Bonbon , die Bonbons | sweet |
| die Süßigkeiten (PL) | sweets |
| die Woche, die Wochen | week |
| die Eltern (Pl) | parents |
| diePrepaidcard, die Prepaidkarten | credi for the mobile |
| das (Weihnachts)geschenk, die (Weihnachts)geschenke | (Xmas)present |
| das Telefon, die Telefone |  |
| das Geld | money |
| die Frage, die Fragen | question |
| die Klassenreise, die Klassenreisen | classtripp |
| die Skireise, die Skireisen | skiing holiday |
| das Kind, die Kinder | child |
| das Frühstück | breakfast |
| das Gespräch, die Gespräche, die Konversation, die Konversationen | the converstion |
| **Idiomatische Ausdrücke** | **idioms** |
| Das Geld reicht | That’s enough money |
| Das Geld reicht mir (nicht) | That’s enough money for me (not enough money for me)  |
| von meinen Eltern | from my parents |
| jede Woche | per week |
| pro Woche | per week |
| im Monat | per month |
| Das wundert mich | I am surprised |
| Ich bin mir sicher | I am sure |
| **das Verb, die Verben** | **verbs** |
| bezahlen | to pay |
| sparen für (etwas) | to spare for (something) |
| brauchen  | to need |
| vorbereiten | to prepare |
| erlauben | to allow |
| bevorzugen  | to prefer |
| bekommen, kriegen | to get |
| **das Adverb, die Adverbien** | **adverbs** |
| alles | all |
| selten | rare |
| nie | never |
| manchmal | sometimes |
| trotzdem | nevertheless |
| die Konjunktion, die Konjunktionen | conjunction |
| **das Adjektiv, die Adjektive** | **adjectives** |
| gesund | healthy |